

# RS OGH 1996/11/26 1Ob2357/96s, 1Ob375/98y

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 26.11.1996

## Norm

AÖSp §39

AÖSp §41 litc

AÖSp §64

## Rechtssatz

Die Verpflichtung zur SVS-Eindeckung (ausgenommen "Verbotskunden" gegenüber) trifft nur Hauptspediteure oder Erstspediteure sowie Zwischenspediteure und Empfangspediteure; aufgrund des vom Spediteur (Zwischenspediteur) abgeschlossenen Speditionsversicherungsvertrags ist weder der Auftraggeber des Hauptspediteurs noch dieser als Auftraggeber des Zwischenspediteurs versichert. Der Spediteur, der vom Hauptspediteur beauftragt mit der Ausführung der Güterbeförderung betraut wird, darf voraussetzen, daß der Hauptspediteur seinen Verpflichtungen im Sinne des § 39 lit a AÖSp nachgekommen ist oder ihm wenigstens als Frachtführer - soweit es jedenfalls um die Versicherung ging - entsprechende Weisungen erteilen werde.

## Entscheidungstexte

- 1 Ob 2357/96s  
Entscheidungstext OGH 26.11.1996 1 Ob 2357/96s  
Veröff: SZ 69/265
- 1 Ob 375/98y  
Entscheidungstext OGH 23.02.1999 1 Ob 375/98y  
nur: Die Verpflichtung zur SVS-Eindeckung trifft nur Hauptspediteure oder Erstspediteure sowie Zwischenspediteure und Empfangspediteure. (T1)

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106910

## Dokumentnummer

JJR\_19961126\_OGH0002\_0010OB02357\_96S0000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)